Bundesbeschluss

über

den Anschluss des Personals der Schweizerischen Verrechnungsstelle an die Eidgenössische Versicherungskasse

(Vom 25. April 1951)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 23. Januar 1951*),
beschliesst:

Art. 1

Für die Anrechnung der bisherigen Dienstzeit der voraussichtlich dauernd beschäftigten Angestellten der Schweizerischen Verrechnungsstelle anlässlich ihrer Aufnahme in die Eidgenössische Versicherungskasse auf 1. Januar 1951 wird die Hälfte der erforderlichen Einkaufssumme, höchstens jedoch ein Betrag von 3 500 000 Franken, aus allgemeinen Bundesmitteln bewilligt.

Art. 2

Dieser Beschluss tritt als nicht allgemeinverbindlicher Natur sofort in Kraft.

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 28. März 1951.

Der Präsident: **Aleardo Pini**
Der Protokollführer: **Leimgruber**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 25. April 1951.

Der Vizepräsident: **B. Bossi**
Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 25. April 1951.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
Leimgruber

*) BBl 1951, I, 291.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Bundesbeschluss über den Anschluss des Personals der Schweizerischen Verrechnungsstelle an die Eidgenössische Versicherungskasse (Vom 25. April 1951)

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1951
Band Volume Volume	2
Heft Cahier Numero	18
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	04.05.1951
Seite Page Pagina	18-18
Ref. No	10 037 428

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.